

## Pay.on im Überblick

Pay.on ist ein PCI-zertifizierter Prozessor/Dienstleister im Bereich Zahlungsverkehr, der seine Dienstleistungen auf die speziellen Anforderungen von Payment Service Providern abstimmt. Aktuell werden mehr als 250 000 Transaktionen pro Tag abgewickelt.

Pay.on bietet seinen Kunden das komplette Outsourcing des Processing und der Backoffice-Services. Kunden reichen vom spezialisierten Payment Method Provider bis zur Finanzdienstleistungs-Tochter eines Fortune-500-Unternehmens. Das Pay.on Processing System übernimmt das internationale Transaktions-Dispatching auf Basis der verschiedensten Zahlungsmethoden. Die Markenunabhängigkeit des Systems erlaubt es allen Nutzern, ihre eigene Marke gegenüber Drittkunden zu vermarkten. Die für unterschiedliche Payment Service Provider individuell im System hinterlegte Prozesslogik steuert die Transaktionsverarbeitung. Auf dieser Basis werden internationale Zahlungsverkehrsströme mit nationalen Lösungen verbunden.

Pay.on bietet eines der größten internationalen Payment Gateways mit mehr als 100 unterschiedlichen Schnittstellen. Sie beinhalten internetbasierte Zahlungen (TCPIP), Mail- und Telefonorder und Mobile Payments. Payment Service Providern erlaubt das System, ihren Kunden weltweiten Zugang zu unterschiedlichsten Zahlungsmethoden zu garantieren und dabei gleichzeitig Skaleneffekte zu nutzen. Durch die Vielzahl der Schnittstellen ist das System somit auch für andere Prozessoren interessant, da es die Möglichkeit bietet, Gateways und Verbindungen kurzfristig anzubieten, ohne selbst Entwicklungsaufwand betreiben zu müssen.

Bei den Backoffice Lösungen steht ein Data-Warehouse im Vordergrund, das es den Kunden ermöglicht, Transaktionen

nach Zahlungsmethoden, -typen, Zeiträumen, Geographie und anderen Merkmalen auszuwerten. Außerdem können Chargebackanalysen nach Reason Code (zum Beispiel: Ware nicht erhalten) vorgenommen werden. Voll umfängliche und individuell eingerichtete Reporting-Funktionen stehen zur Verfügung.

Beim Risikomanagement profitieren Kunden und Händler von 120 parallel ausgeführten Risikoprüfungen, einer großen Datenbank mit historischen Daten sowie einem automatisierten Monitoring von Transaktions-Strömen in Echtzeit. Zusätzlich beinhaltet Risk Control ein Bündel von Authentifizierung-Methoden. Dazu gehören 3-D Secure oder Authentifizierung via Mobiltelefon, E-Mail oder hoch entwickelte Konto-Verifizierungs-Prozesse. Während des konstanten Online-Monitoring werden anhand von definierten Thresholds, Datenbankanforderungen und Statistiken Maßnahmen zu Abwehr oder Vorbeugung getroffen. Durch die Gateway-Lösung sind Kunden zusätzlich zu den wichtigsten und größten Blacklist & Risk-Management-Providern verbunden.

Pay.on unterstützt und berät Payment Service Provider und Merchants bei allen Fragen und Problemen im Verhältnis mit den Acquirern und den Banken. Außerdem werden standardisierte Verträge zur Verfügung gestellt. Dies führt bei den Payment Service Provider zu Kosteneinsparungen, einem höheren Sicherheitsstandard und höherem Servicekomfort. In diesem Umfeld bietet Pay.on einen Added Value, der sowohl dem Payment Service Provider wie auch den Banken zugute kommt. Dazu zählt die vollständige (Weiter-)Entwicklung, das Hosting, der Betrieb und notwendige Zertifizierungsmaßnahmen der Plattform. Alle technische Komplexität wird vom Payment Service Provider fern gehalten, der sich somit auf seine Kernkompetenz konzentrieren kann.